Wohin geht’s nach Klasse Vier? Welche Schule passt zu mir?









Ein Schulwegweiser zur Orientierung für Eltern und Kinder am Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule

HSK Hochsauerlandkreis REGIONALES BILDUNGSNETZWERK

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

4 HOCHWERTIGE BILDUNG

HSK Hochsauerlandkreis Regionales Bildungsbüro

Wie finde ich die richtige Schule für mein Kind?

Nach der Grundschulzeit steht eine wichtige Entscheidung an. Auf welche Schule soll mein Kind gehen? Wo ist es am besten aufgehoben und kann seine Fähigkeiten entwickeln? Sie kennen Ihr Kind am besten und beobachten es täglich. Lernt es gerne? Lernt es schnell? Kann es sich lange konzentrieren? Macht es seine Hausaufgaben ohne Hilfe oder benötigt es viel Unterstützung? Diese Informationen sind wichtig für die Wahl der neuen Schule. Auf dem ersten Zeugnis der Klasse 4 empfiehlt die Grundschule eine Schulform, diese Empfehlung ist jedoch nicht verbindlich. Aber die Lehrerinnen und Lehrer haben Ihr Kind mehrere Jahre lang begleitet. Sie kennen außerdem die Anforderungen der weiterführenden Schulen. Im Schulalltag zeigt sich, dass die Empfehlungen aus der Grundschule in den meisten Fällen zum Kind passen. Sind Sie mit der Grundschulempfehlung nicht einverstanden, können Sie einen Gesprächstermin mit der gewünschten weiterführenden Schule vereinbaren. Nehmen Sie die Beratungen durch die Lehrerinnen und Lehrer ernst und versuchen Sie gemeinsam herauszufinden, was das Beste für Ihr Kind ist. Bleiben Sie offen für mögliche Alternativen und andere Schulformen. In Deutschland gibt es mehrere Wege in eine erfolgreiche Zukunft.

Folgende weiterführende Schulformen gibt es im Hochsauerlandkreis:

Hauptschule: Die Hauptschule vermittelt den Schülerinnen und Schülern eine grundlegende allgemeine Bildung, die insbesondere auf eine Berufsorientierung und Lebensplanung vorbereitet. In der Hauptschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufe I erworben werden: der Erste Schulabschluss (nach Klasse 9), der Erweiterte Erste Schulabschluss (nach Klasse 10) und bei erfolgreichem Besuch der Klasse 10 Typ B der Mittlere Schulabschluss (Fachoberschulreife). Mit diesem kann gegebenenfalls auch die Berechtigung zum Besuch der gymnasialen Oberstufe erlangt werden.

Realschule: Die Realschule umfasst die Klassen 5 bis 10. An dieser Schulform der Sekundarstufe I werden praktische Fähigkeiten ebenso gefördert wie das Interesse an theoretischen Zusammenhängen. Die Schülerinnen und Schüler erwerben eine erweiterte allgemeine Bildung sowie berufsorientierende Kompetenzen und können – je nach Befähigung und Neigung – nach Abschluss der zehnten Klasse in eine berufliche Ausbildung oder in die Bildungsgänge der Sekundarstufe II wechseln.
Ab der Klasse 7 wird der für alle verbindliche Unterricht durch den Wahlpflichtunterricht ergänzt. Die Schülerinnen und Schüler können im Wahlpflichtbereich individuelle Akzente setzen und zwischen unterschiedlichen Schwerpunkten wählen. Jede Realschule bietet einen fremdsprachlichen Schwerpunkt sowie mindestens ein weiteres Schwerpunktfach aus den Bereichen Naturwissenschaften/Technik, Sozialwissenschaften, Wirtschaft und Musik/Kunst an. Im jeweiligen Schwerpunktfach werden schriftliche Arbeiten geschrieben. Die Realschule kommt mit diesen Angeboten den unterschiedlichen Interessen und Fähigkeiten ihrer Schülerinnen und Schüler entgegen.

Gymnasium: Ziel des Gymnasiums ist die Vermittlung einer vertieften allgemeinen Bildung, die zur Aufnahme eines Hochschulstudiums befähigt und für eine berufliche Ausbildung qualifiziert. Der Unterricht soll zur Auseinandersetzung mit komplexen Problemstellungen anleiten und zu abstrahierendem, analysierendem und kritischem Denken führen.
Der neunjährige Bildungsgang des Gymnasiums ist auf die Erlangung der Allgemeinen Hochschulreife ausgerichtet. Auch alle weiteren allgemeinbildenden beziehungsweise gleichwertigen Schulabschlüsse der Sekundarstufe I können am Gymnasium erworben werden.
Der Unterricht wird in der Sekundarstufe I im Klassenverband und in Kursen als Wahlpflichtunterricht erteilt. Andere Unterrichtsformen können für begrenzte Zeit an die Stelle des Unterrichts im Klassenverband und in Kursen treten.

Sekundarschule: Die Sekundarschule ergänzt seit dem 20. Oktober 2011 als integrierte Schulform das Angebot der Sekundarstufe I in Nordrhein-Westfalen. Sie ist neben den bereits bestehenden Schulformen der Sekundarstufe I und II im Schulgesetz verankert. Die Sekundarschule trägt dazu bei, ein attraktives, umfassendes und wohnortnahes Schulangebot zu gewährleisten und umfasst die Jahrgänge 5 bis 10. Sie ist im Regelfall mindestens dreizügig und als Ganztagsschule angelegt.

Die Sekundarschule trägt unterschiedlichsten Lebens- und Berufsperspektiven Rechnung: Hier werden die Schülerinnen und Schüler sowohl auf eine berufliche Ausbildung als auch auf die Hochschulreife vorbereitet.
Der Unterricht in der Sekundarschule ist im besonderen Maße der individuellen Förderung verpflichtet. Dazu gehört der reflektierte Einsatz von Maßnahmen der inneren und äußeren Differenzierung: In der Doppeljahrgangsstufe 5 / 6 wird das gemeinsame Lernen der Grundschule in möglichst heterogenen Klassenverbänden mit Binnendifferenzierung fortgeführt. Ab der Klasse 7 gibt es unterschiedliche Organisationsformen.
Die integrierte und die teilintegrierte Sekundarschule führt den Unterricht ab Klasse 7 ohne Zuordnung zu unterschiedlichen Schulformen ohne äußere Leistungsdifferenzierung bis Klasse 10 weiter. In der integrierten Form wird durchgehend binnendifferenziert unterrichtet. In der teilintegrierten Form erfolgt in bestimmten Fächern eine äußere Fachleistungsdifferenzierung (Einrichtung von Grund- und Erweiterungskursen) bzw. eine Wahl von Lernbereichen nach Neigung.
Die kooperative Sekundarschule bildet ab Klasse 7 entweder nach drei schulformbezogenen Bildungsgängen oder nach zwei unterschiedlichen Anforderungsebenen getrennte Klassen.

Gesamtschule: Die Gesamtschule ist eine Schule des längeren gemeinsamen Lernens. Sie arbeitet mit Kindern und Jugendlichen aller Leistungsstärken und hält Laufbahnentscheidungen möglichst lange offen. Aufgrund ihres besonderen pädagogischen Konzeptes sind Gesamtschulen fast immer gebundene Ganztagsschulen. An der Gesamtschule können alle Abschlüsse der Sekundarstufen I und II erreicht werden, die auch an der Hauptschule, der Realschule und an dem Gymnasium erworben werden. Das Abitur wird in der Regel nach 9 Jahren erworben. Die Gesamtschule umfasst in der Sekundarstufe I die Klassen 5 bis 10 und in der Sekundarstufe II die dreijährige gymnasiale Oberstufe (Einführungsphase und zweijährige Qualifikationsphase).

Aktuell gibt es im Hochsauerlandkreis keine Gesamtschule. Aus Gründen der Vollständigkeit in Bezug auf die Schullandschaft NRWs wird diese Schulform hier trotzdem aufgeführt.

Förderschule: Für manche Schülerinnen und Schüler wird ein Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung festgestellt. Sie werden nach ihrem individuellen Bedarf sonderpädagogisch gefördert. Die sonderpädagogische Förderung umfasst die Lern- und Entwicklungsstörungen, also die Förderschwerpunkte

- Lernen,
- Sprache,
- Emotionale und soziale Entwicklung,

darüber hinaus die Förderschwerpunkte

- Hören und Kommunikation,
- Sehen,
- Geistige Entwicklung,
- Körperliche und motorische Entwicklung.

Einen Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung kann außerdem eine Autismus-Spektrum-Störung (ASS) begründen. Im Fall, dass ein Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung festgestellt wird, ordnet die Schulaufsichtsbehörde die Schülerin oder den Schüler mit ASS einem der sonderpädagogischen Förderschwerpunkte zu.

Orte der sonderpädagogischen Förderung in Nordrhein-Westfalen sind:

- die allgemeinen Schulen (allgemeinbildende Schulen und berufsbildende Schulen)
- die Förderschulen
- die Klinikschulen

Sonderpädagogische Förderung findet in Nordrhein-Westfalen in der Regel in der allgemeinen Schule statt.[1]

Wenn Ihr Kind sonderpädagogische Förderung erhält und Sie Fragen zum Übergang vom Primarbereich an die weiterführende Schule haben, wenden Sie sich gerne an Frau Dunja Martens-Zahng (dunja.martens-zahng@hochsauerlandkreis.de) oder schauen Sie sich auf unserer Website um: www.bildungsnetzwerk-hsk.de. Hier finden Sie u.a. eine Übersicht über alle Förderschulen im HSK.

[1] Vgl. https://www.schulministerium.nrw/schule-bildung/schulorganisation/schulformen

REGIONALES BILDUNGSNETZWERK HSK Hochsauerlandkreis

Weiterführende Schulen der Stadt Arnsberg

Agnes-Wenke-Schule
Städtische Sekundarschule

Graf-Galen-Straße 6
59755 Arnsberg

Tel.: 02932/8991190
Fax: 02932/8991198
Mail: info@agnes-wenke-sekundarschule.de
Web: https://www.agnes-wenke-sekundarschule.de/

Sekundarschule am Eichholz

Féauxweg 26-28
59821 Arnsberg

Tel.: 02931/9381750
Mail: info@sekarns.de
Web: https://www.sekarns.de



Städtisches Franz-Stock-Gymnasium

Berliner Platz 5
59759 Arnsberg

Tel.: 02932/96340
Mail: info@fsg-arnsberg.de
Web: https://www.fsg-arnsberg.de/

Grimmeschule Arnsberg
Städtische Katholische Bekenntnishauptschule

Schwester-Aicharda-Straße 14
59755 Arnsberg-Neheim

Tel.: 02932/700160
Fax: 02932/700161
Mail: sekretariat@grimmeschule.nrw.schule
Web: http://www.grimmeschule.de/

Städtische Realschule
Arnsberg-Hüsten

Am Vogelbruch 7
59759 Arnsberg

Tel.: 02932/53503
Fax: 02932/53208
Mail: sekretariat@realschulehuesten.de
Web: https://www.realschule-huesten.org/

Gymnasium Laurentianum

Klosterstraße 26
59821 Arnsberg

Tel.: 02931/1750
Fax: 02931/2025
Mail: verwaltung@laurentianum-arnsberg.de
Web: https://www.laurentianum-arnsberg.de/

St.-Ursula-Gymnasium

Engelbertstraße 43
59755 Arnsberg-Neheim

Tel.: 02932/63940
Fax: 02932/639420
Mail: sekretariat@sug-neheim.de
Web: https://www.st-ursula.de/

Mariengymnasium Arnsberg
Private Schule in freier Trägerschaft des Erzbistums Paderborn
- Staatlich anerkannte Ersatzschule -

Königstraße 36a
59821 Arnsberg

Tel.: 02931/3415
Fax: 02931/1737
Mail: sekretariat@mariengymnasium-arnsberg.de
Web: https://www.mariengymnasium-arnsberg.de/

REGIONALES BILDUNGSNETZWERK HSK Hochsauerlandkreis

Weiterführende Schulen der Stadt Brilon

Heinrich-Lübke-Schule
Sekundarschule der Stadt Brilon

Hauptstandort (Klassen 8-10)
Steinweg 11
59929 Brilon

Tel.: 02961/96370

Teilstandort (Klassen 5-7)
Zur Jakobuslinde 19 (Schulzentrum)
59929 Brilon

Tel.: 02961/974644
Fax: 02961/963718
Mail: info@sekundarschule-brilon.de
Web: http://www.sekundarschule-brilon.de/



Marienschule Brilon

Schulstraße 18-20
59929 Brilon

Tel.: 02961/96426
Fax: 02961/964277
Mail: sekretariat@marienschule-brilon.de
Web: https://www.marienschule-brilon.de/

Gymnasium Petrinum

Zur Jakobuslinde 21
59929 Brilon

Tel.: 02961/974533
Fax: 02961/974566
Mail: sekretariat@petrinum-brilon.de
Web: https://www.petrinum-brilon.de/

Weiterführende Schulen der Gemeinde Eslohe

Christine-Koch-Hauptschule

Schulstraße 7
59889 Eslohe

Tel.: 02973/974420
Fax: 02973/974426
Mail: hauptschule@eslohe-schulen.de
Web: https://hauptschule.eslohe-schulen.de/de/home/



Realschule Eslohe

Schulstraße 6
59889 Eslohe

Tel.: 02973/974430
Mail: realschule@eslohe.schulen.de
Web: https://realschule.eslohe-schulen.de/de/home/

HSK REGIONALES BILDUNGSNETZWERK
Hochsauerlandkreis

Weiterführende Schulen der Stadt Marsberg



Sekundarschule Marsberg

Hauptstandort (Klassen 5-7)
Lillers-Straße 18
34431 Marsberg

Tel.: 02992/8055
Fax: 02992/65462

Teilstandort (Klassen 8-10)
Trift 33
34431 Marsberg

Tel.: 02992/8976
Fax: 02992/65116

Mail: sekretariat@sekundarschule-marsberg.de
Web: http://sekundarschule-marsberg.net/

Carolus-Magnus-Gymnasium

Schöffenwiese 2
34431 Marsberg

Tel.: 02992/8039
Fax: 02992/5410
Mail: sekretariat@gymnasium-marsberg.de
Web: https://www.gymnasium-marsberg.de/

Weiterführende Schulen der Stadt Medebach



Sekundarschule Medebach - Winterberg

Standort Medebach
Schützenstraße 12
59964 Medebach

Tel.: 02982/922930
Fax: 02982/922931
Mail: medebach@sek-medebach-winterberg.de

Standort Winterberg
Schulstraße 3
59955 Winterberg

Tel.: 02981/562
Fax: 02981/540
Mail: winterberg@sek-medebach-winterberg.de

Web: http://www.sek-medebach-winterberg.de/aktuelles/

Weiterführende Schulen der Stadt Meschede



Konrad-Adenauer-Schule Freienohl
Gemeinschaftshauptschule der Stadt Meschede

Im Ohl 15
59872 Meschede

Tel.: 02903/6305
Fax: 02903/2011
Mail: 149172.dienst@schule.nrw.de
Web: http://www.kas-freienohl.de/

Gymnasium der Stadt Meschede im August-Macke-Schulzentrum

Schederweg 65
59872 Meschede

Tel.: 0291/99380
Fax: 0291/993899
Mail: post@gymnasium-meschede.de
Web: https://www.gymnasium-meschede.de/

Gymnasium der Benediktiner

Klosterberg 7
59872 Meschede

Tel.: 0291/99680
Fax: 0291/996827
Mail: verwaltung@gymn-benedictinum.de
Web: https://www.gymn-benedictinum.de/

Realschule der Stadt Meschede

Schederweg 59
59872 Meschede

Tel.: 0291/6177
Fax: 0291/6107
Mail: post@realschule-meschede.de
Web: https://www.realschule-meschede.de/

Sankt Walburga Schule
Katholische Hauptschule der Stadt Meschede

Schederweg 57
59872 Meschede

Tel.: 0291/6561
Fax: 0291/2182
Mail: sekretariat@walburga-hauptschule.de
Web: http://www.walburga-hauptschule.de/

Sankt Walburga-Realschule

An Klocken Kapelle 18
59872 Meschede

Tel.: 0291/9529840
Fax: 0291/9529849
Mail: info@walburga-realschule.de
Web: https://www.walburga-realschule.de/

HSK REGIONALES BILDUNGSNETZWERK Hochsauerlandkreis

HSK Hochsauerlandkreis Regionales Bildungsbüro

Weiterführende Schulen der Stadt Olsberg und der Gemeinde Bestwig

Sekundarschule Olsberg-Bestwig

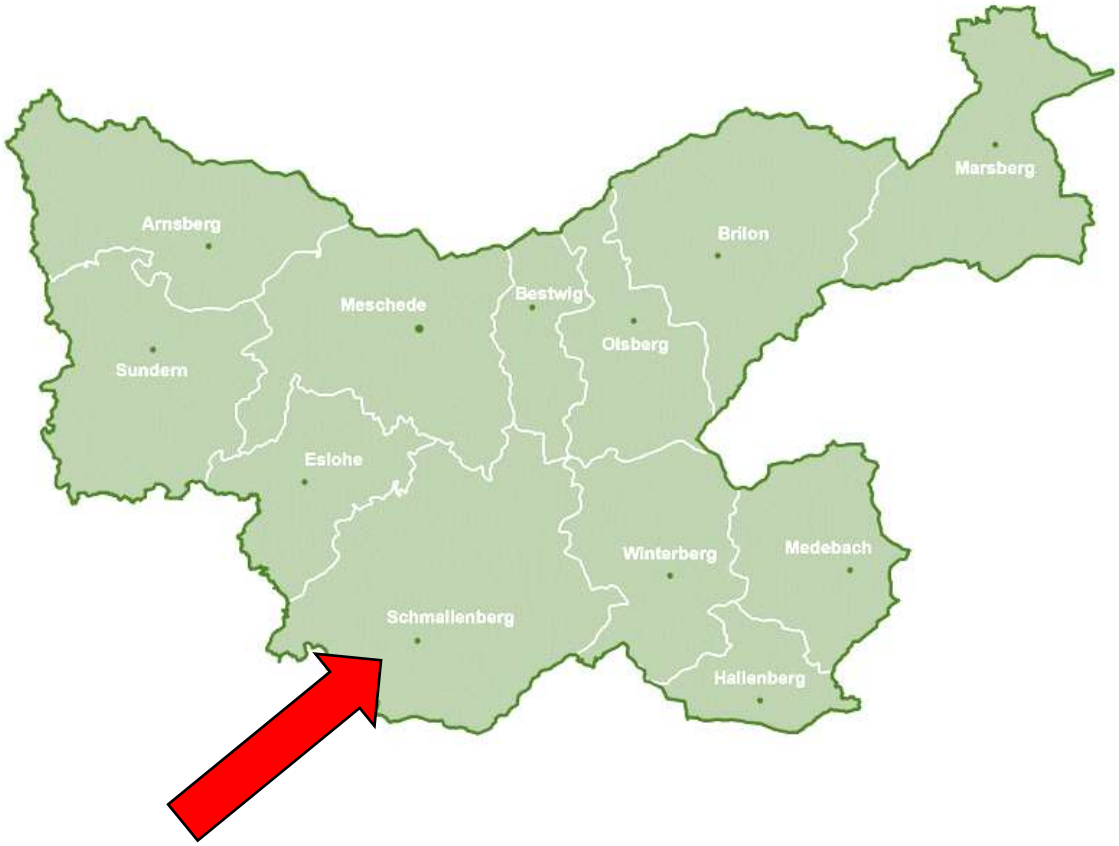
Am Schwesternheim 5
59939 Olsberg

Tel.: 02962/976180
Fax: 02962/976188

Mail: sekretariat.olsberg@sks-ob.de
Web: https://www.sk-olsberg-bestwig.de/



Weiterführende Schulen der Stadt Schmallenberg



Erich Kästner-Realschule
Schmallenberg - Bad Fredeburg

Leißestraße 3
57392 Schmallenberg

Tel.: 02974/7056
Fax: 02974/1012
Mail: info@ekr-schmallenberg.de
Web: https://www.ekr-schmallenberg.de/

Schule am Wilzenberg
Gemeinschaftshauptschule der Stadt Schmallenberg Sek. I

Obringhauser Straße 38
57392 Schmallenberg

Tel.: 02972/48051
Fax: 02972/48053
Mail: 149950@schule.nrw.de
Web: https://schule-am-wilzenberg.de/

Städtisches Gymnasium Schmallenberg

Obringhauser Straße 38
57392 Schmallenberg

Tel.: 02972/47134
Fax: 02972/47235
Mail: info@gymnasium-schmallenberg.de
Web: http://www.gymnasium-schmallenberg.de/

Weiterführende Schulen der Stadt Sundern

Gemeinschaftshauptschule Sundern

Berliner Straße 57
59846 Sundern

Tel.: 02933/2091
Fax: 02933/3234
Mail: sekretariat@hauptschule-sundern.de
Web: https://www.hauptschule-sundern.de/



Städtisches Gymnasium Sundern

Berliner Straße 55
59846 Sundern

Tel.: 02933/4015
Fax: 02933/5298
Mail: sekretariat@gymnasium-sundern.com
Web: https://www.gymnasium-sundern.net/

Städtische Realschule Sundern

Rotbuschweg 28
59846 Sundern

Tel.: 02933/77021
Fax: 02933/77073
Mail: rs-sundern.sekretariat@web.de
Web: https://realschule-sundern.de/

REGIONALES BILDUNGSNETZWERK HSK Hochsauerlandkreis

Weiterführende Schulen der Stadt Winterberg

Sekundarschule Medebach - Winterberg

Standort Medebach
Schützenstraße 12
59964 Medebach

Tel.: 02982/922930
Fax: 02982/922931
Mail: medebach@sek-medebach-winterberg.de

Standort Winterberg
Schulstraße 3
59955 Winterberg

Tel.: 02981/562
Fax: 02981/540
Mail: winterberg@sek-medebach-winterberg.de

Web: http://www.sek-medebach-winterberg.de/aktuelles/



Geschwister-Scholl-Gymnasium Winterberg

Ursulinenstraße 24
59955 Winterberg

Tel.: 02981/92160
Mail: verwaltung@gymnasium-winterberg.de
Web: https://www.gymnasium-winterberg.de/